

Wieso die GEW keine echte Gewerkschaft ist.

Beitrag von „karuna“ vom 30. September 2021 17:33

[Zitat von alpha](#)

... mit Zustimmung der GEW

...

Und nein, ich behaupte nicht, dass verbeamtete Lehrerinnen und Lehrer ihre Arbeit nicht ordentlich machen.

Was meinst du "mit Zustimmung der GEW"? Hat die GEW in Verhandlungen explizit gesagt, "okay, das ist ein guter Deal"? Ich habe den Eindruck, als ob du der Gewerkschaft mehr zutraust als sie vermag. Sie ist auch kein Gesetzgeber.

Und zum anderen: Warum erzählst du die Geschichte mit der Kollegin, wenn du doch generell nicht davon ausgehst, dass verbeamtete Kolleginnen weniger arbeiten als angestellte? Auf diese Weise trägst du m.E. zur Teilung im Lehrerzimmer bei. Deine jungen Kollegen können nichts für die Ungleichheit. Sie zementieren diese ggf., wenn sie in keine Gewerkschaft einzahlen, weil sie meinen, Beamte brauchen sowas nicht. Aber da gehst du ja selbst nicht mit gutem Vorbild voran.